

Johann Böhm

**Einfluss des Nationalsozialismus
auf die Presse der deutschen
Volksgruppen in Rumänien,
Ungarn und Jugoslawien**

Zeitungsstrukturen und politische Schwerpunktsetzungen



PETER LANG
EDITION

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....IX

I. Die Anfänge der NS-Presse und ihr Gegenpol im deutschen Siedlungsraum von Rumänien von 1922 bis 1940..... 1

Einleitung..... 1

1. „Selbsthilfe“. Kampfblatt für das ehrlich arbeitende Volk3

2. „Klingsor“. Kulturpolitische Zeitschrift 17

3. Erweiterung der nazistischen Propaganda.....27

4. Politische Lage der „Deutschen Volksgruppe in Rumänien“ von 1933 bis 1940 kurz dargestellt29

a) Siebenbürgen 29

a.1 „Ostdeutscher Beobachter“, „Tageszeitung“ (TZ) und „Volk im Osten“ 33

b) Politische Lage der Deutschen im Banat..... 39

c) „Banater Tagblatt“ 41

d) „Der Stürmer“ 44

5. Machtkämpfe und Kompetenzüberschreitungen..... 44

a) „Siebenbürgisch-Deutsches Tageblatt“ 48

b) „Banater Deutsche Zeitung“ 53

c) Führerprinzip und autoritäre Macht..... 57

d) Nationalsozialismus und „Judenfrage“ 59

e) „Süd-Ost“ 63

f) Antisemitismus 65

II. Gleichschaltung der deutschen Presse in Rumänien durch Volksgruppenführer Andreas Schmidt ab September 1940 67

Einleitende Worte 67

1. Zentralisierung und Neuaufbau der deutschen Presse.....77

2. Die „Südostdeutsche Tageszeitung“ (SdT), Zentralorgan der NS-Volksgruppenführung und „Leitmedium“ der NS-Diktatur in Rumänien	81
3. Walter Mays Weisungen an die Presse	87
4. Der Krieg und der Antisemitismus in der gleichgeschalteten deutschen Presse Rumäniens nach 1940	91
a) Der Krieg.....	91
b) Die Herausforderung des Krieges.....	99
c) Aufstockung der Verluste an der Ostfront	108
d) Antisemitismus in der deutschen Presse Rumäniens nach 1940	111
e) Stigmatisierung der jüdischen Bevölkerung.....	120
f) Höhepunkt der antibolschewistischen und antisemitischen Hetze	123
g) Zeitschrift „Volk im Osten“	128
h) Der Krieg und die Erfassung der Deutschen in Rumänien	134
i) „Der politische Soldat“, Blatt für die Erziehung und Ausbildung der „Einsatzstaffel“ und „Deutschen Mannschaft“	137
j) „Der DJ-Führer.“ Organ der Landesjugend der Deutschen Volksgruppe in Rumänien	139
k) „NSV-Rundbrief“. Schulungs- und Mitteilungsblatt der NSV-Hauptverwaltung	148
l) „Südostdeutsche Landpost.“ Wochenblatt der Deutschen Bauernschaft in Rumänien.....	151
5. Nordsiebenbürgen.....	152
a) Die NS-Amtsleiter des Gebietes Nordsiebenbürgen im Jahre 1942 oder 1943.....	154
b) „Siebenbürgische Deutsche Zeitung.“ Wochenblatt der deutschen Bewegung im Gebiet Siebenbürgen.....	156
c) Antisemitismus	157
d) Waffen-SS Aktion	159

III. Pressewesen der Deutschen Volksgruppe in Ungarn von 1933 bis 1944	163
Einleitung	163
1. „Deutscher Volksbote“	168
2. „Sonntagsblatt“	182
3. Die Presse des VDU setzt sich durch	183
4. Zur mutmaßlichen Wirkung der nazistisch angehauchten Presse des VDU	196
5. Pressepolitik des VDU nach dem Zweiten Wiener Schiedsspruch	201
a) „Die Deutsche Zeitung.“ Organ der deutschen Volksgruppe in Ungarn	201
b) „Die Donau.“ Wochenblatt für das katholische Deutschtum	214
6. Krieg und Anwerbung zur Waffen-SS in der VDU-Presse	216

IV. Pressewesen der deutschen Volksgruppe im ehemaligen Königreich der Serben, Kroaten und Slowenen von 1922 bis 1944	225
Einleitung	225
1. Pressestimmen gegen feindselige Politik der Belgrader Regierung	229
a) „Deutsches Volksblatt“, Tageszeitung der Deutschen des Königreiches der Serben, Kroaten und Slowenen	229
b) Das deutsche Schulwesen	230
c) „Deutscher Volksfreund“	232
d) „Neue Zeit“, Organ der Banater Deutschen	237
e) Das Minderheitenproblem in der deutschen Presse Jugoslawiens	240
2. Interne Auseinandersetzung in der Presse der deutschen Volksgruppe	245

a)	Politische Auseinandersetzung zwischen der nazistischen Erneuerungsbewegung und dem „Schwäbisch-Deutschen Kulturbund“	247
3.	Katholisch – deutscher Widerstand gegen die nazistische Erneuerungsbewegung im katholischen Wochenblatt „Die Donau“	262
a)	„Die Wespe.“ Humoristisch-satirisches Wochenblatt	264
b)	Adam Berenz im Spott der „Wespe“	267
4.	Die Gleichschaltung der deutschen Presse ab 1941 durch die Volksgruppenführer Sepp Janko im serbischen Banat und Volksgruppenführer Branimir Altgayer in Kroatien	272
a)	Die deutsche Presse im serbischen Banat	273
b)	NS-Blätter der Volksgruppenführung	274
b.1)	„Banater Beobachter“ mit der „Volkswacht“ als Beiblatt	274
c)	Antisemitismus	276
5.	Die „Deutsche Jugend“ (DJ) in der deutschen Presse	279
6.	Die Frau in der deutschen Presse im serbischen Banat und in Kroatien	287
7.	Der deutsche Bauer	291

V.	Klaus Popa: Zeitungsstrukturen und politische Schwerpunktsetzungen Die Monatsschriften „Sachsenspiegel“ und „Volk im Osten“ und die „Südostdeutsche Tageszeitung“ der Deutschen Volksgruppe in Rumänien	297
1.	Sachsenspiegel	297
2.	Volk im Osten	316
3.	Südostdeutsche Tageszeitung	335
	Ausgabe Siebenbürgen	335

Personenregister	369
-------------------------------	------------